Continuous Auditing mit ACL

Das Seminar zum Einsatz von ACL-Skripten soll die hiermit beschäftigten Prüferinnen und Prüfer befähigen, eigenständige Programme im Sinne von ACL-Funktionserweiterungen und automatisierten Auswertungen zu gängigen Vorsystemen (z.B. SAP) eigenständig zu entwickeln. Die hier zur Verfügung stehenden Techniken werden dabei auf die beabsichtigten Adressaten, z.B.:

- fachliche ACL-Anwender / Prüfer,
- adhoc-Automatisierung in einem aktuellen Prüffeld,
- ACL-Spezialisten,
- Fertigung umfassender Auswertungswerkzeuge zur Verteilung an prüfende Kollegen

abgestimmt. Näheres ergibt sich aus den nachfolgend dargestellten Seminarinhalten.

Seminarinhalte

- **Grundlagen der kommandoorientierten ACL-Programmiertechnik**
  - Interne und externe Kommandos
  - Übersicht und Einsatzmöglichkeiten alternativer Kommandos
  - Variablentechnik

- **ACL-Werkzeuge zur Skripterstellung**
  - Begleitende Skriptaufzeichnung
  - Skriptcode aus Historie
  - Manuelle Programmerstellung
  - Dokumentationstechnik
  - Der ACL-Skripteditor
  - Übersicht und Einsatz von Funktionen
  - Menüeditor / Dialogboxen
  - Debugging und Fehlerbehebung

- **Techniken der Programmerstellung**
  - Von der Idee zum Programm (Ablaufschema)
  - Erstellen und Einsatz von Funktionsbausteinen
  - Neutralisieren von Programmen aus automatisierten Aufzeichnungen
  - Verwendung und Prüfung von Variablen
  - Fehlersuche

- **Beispiele und Übungen**
  - Erstellen von Funktionserweiterungen
  - Erstellen automatisierter Auswertungsroutinen für gängige Vorsysteme (z.B. SAP)
  - Automatisierungstechniken für den Datenimport

- **Programmierung nach Wünschen und Vorgaben der Teilnehmer**

14 CPE

Seminardauer
2 Tage

Seminargebühr
€ 1.300,00*
für den 1. Teilnehmer
€ 1.250,00*
für weitere Teilnehmer
(*zzgl. gesetzlicher USt.)

Termine / Ort
Alle Termine im Seminarkalender
Online oder Köln

Teilnehmerzahl
max. 4 Teilnehmer